



Secteur Alémanique de Pétanque

Chef Arbitre SAP: Vera Klingelfuss

Baselstrasse 74

4125 Riehen

Telefon P: ++41 61 641 63 70

G: ++41 61 636 26 21

Mobil: ++41 79 683 83 68

Email: vklingelfuss@gmx.ch

Ab 2009 können Turniere nach einem neuen Modus durchgeführt werden

Gemäss Artikel 5 des neuen Reglementes können „bestimmte Wettbewerbe mit Zeitbegrenzung“ durchgeführt werden.

Der FSP nennt diese Turnierform „System Suisse“, obwohl sie **nicht** dem richtigen Schweizer-System entspricht und deshalb eher zu Verwirrung führt.

Im SAP nennen wir das System „Turnier mit Zeitbegrenzung“.

Jeder Veranstalter entscheidet selbst, ob er das Turnier wie bisher oder mit Zeitbegrenzung durchführen will. **Auf dem entsprechenden Wettkampfesuch sowie auf der Ausschreibung muss dann der Vermerk „mit Zeitbegrenzung“ stehen.**

Bei dieser Form werden alle Vorrunden, Cadrages und Finalspiele bis zum ¼-Final mit Zeitbegrenzung gespielt. Ab den ¼-Finals wird wieder ganz normal auf 13 Punkte gespielt.

Die Technische Kommission FSP hat folgendes Vorgehen für diese Turnierform beschlossen: **gespielt wird eine Stunde plus 2 Mènes.** Wer vor einer Stunde 13 Punkte erreicht hat, hat selbstverständlich gewonnen und spielt nicht mehr weiter. Nach einer Stunde wird über Mikrofon bekannt gegeben „noch 2 Mènes“.

Sollte es dann unentschieden stehen, wird noch eine dritte Entscheidungs-Mène gespielt. Bei Wettkämpfen en poule wird in den Vorrunden das Resultat wie bisher als gewonnen oder verloren eingetragen. In den Cadrages und Finalrunden werden die Ergebnisse wie gespielt eingegeben (also z.B. 10 zu 8). Das FSP-Computer-Programm akzeptiert dieses Resultat).

Alle Spiele einer Runde beginnen zu gleichen Zeit. Nach einer Stunde wird über Mikrofon ausgerufen: „Noch 2 Mènes“. Wer vorher fertig ist, wartet. Erst wenn alle fertig gespielt haben, beginnt die nächste Runde. Mit Zeitbegrenzung gespielt werden alle Runden, Cadrages und Finalrunden bis zum ¼-Final. Ab dem ¼-Final wird wie gewohnt auf 13 Punkte gespielt.

Bei dieser Turnierform sind folgende Artikel aus dem neuen Reglement zu beachten:

Art. 9. 4bis) Wenn bei Spielen mit Zeitbeschränkung, die auf einem zugeteilten Spielfeld ausgetragen werden, die Zielkugel das zugeteilte Feld verlässt, ist sie ungültig.

Art. 18: Bei Spielen mit Zeitbeschränkung, die auf einem zugeteilten Spielfeld ausgetragen werden, ist eine Kugel ungültig, wenn sie vollständig das zugeteilte Spielfeld verlässt.

Art. 31: Die Pénalités werden bei Spielen mit Zeitbegrenzung auf 5 Minuten verkürzt

Januar 2009

Vera Klingelfuss
Chef-Arbitre SAP